







# Kantorowicz Fruchtsäfte.

**HIMBEER  
KIRSCH  
CITRONEN  
JOHANNISBEER  
ERDBEER  
GRENADINE**

sind weltberühmt wegen ihrer  
hervorragenden Qualität.

Garantiert absolut naturrein.

## Anthon & Fliess, Daressalam.

Alleinverkauf für die Ostküste Afrikas für

**Hartwig Kantorowicz A.-G., Posen, Berlin, Hamburg.**  
Gegründet 1823.

Versand nach allen Weltteilen.

Eigene Verkaufsläger Übersee.

**W. Homann & Co.**  
Hamburg Louisenhof  
Spedition u. Kommission  
Gepäckbeförderung  
der Woermann-Linie und der  
Deutschen Ost-Afrika-Linie.  
Bestellungen jeglicher Art  
von Uebersee werden prompt  
und gewissenhaft erledigt.

**Bekanntmachung.**  
Im Handelsregister Abtlg. B.  
No. 5 wurde heute die Gesell-  
schaft m. b. H. **Goetze, Hän-  
rich und Laurich** eingetragen.  
MUANZA, den 5. Aug. 1910.  
Der Kaiserliche Bezirksrichter.

# Rohseide

in vorzüglicher Qualität

ist eingetroffen

bei

**Paul Bruno Müller.**

### Aufgebot.

Es wird zur allgemeinen Kenntnis  
gebracht, dass

1. der Ingenieur Karl Hermann  
Georg Friedrich Kinkelin, wohnhaft  
in Frankfurt a. M., Parksrasse, Sohn  
des Oberlehrers Professor Dr. phil.  
Georg Friedrich Kinkelin und seiner  
Ehefrau Pauline Dorothea Louise  
Karoline geb. Grimmel, beide wohn-  
haft in Frankfurt a. M.;

2. die beruflose Katharina Johanna  
Tetzner, wohnhaft in Chemnitz, Beyer-  
strasse 32, Tochter des in Chemnitz  
wohnhaften Bankdirektors Julius Os-  
kar Tetzner und seiner daselbst ver-  
storbenen Ehefrau Marie Elise geb.  
Weicker, die Ehe miteinander eingehen  
wollen.

Die Bekanntmachung des Aufge-  
botes hat in den Gemeinden Chemnitz,  
Frankfurt a. M. und Daressalam  
(Deutsch-Ostafrika) zu geschehen.

Chemnitz, am 1. August 1910  
Königl. Sächs. Standesamt V.

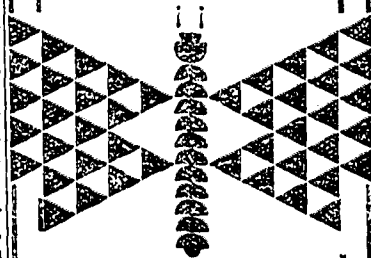
Der Standesbeamte  
**Böhne.**

Die beste

# Tinte

zu haben bei der: Buchhand-  
lung der Druckerei Julius Klein  
Daressalam.

Moderne  
Drucksachen



führt sauber, schnell  
und billig aus die

Druckerei  
Julius Klein  
Daressalam.

# Damenrad

s. gut erhalten

neuer

# Gramophon

w. Abreise sehr billig zu verk.  
zu erfr. Hotel Curmulis.

Autrasmäßige habe ich eine

# Püschbüchse

(fast neu)

mit 400 S. Geschossen, und eine

# Doppelflinte

zu verkaufen.

Erste Deutsche  
Afrikanische Bierbrauerei.  
**Wilh. Schultz.**

## Stunden

erteile in sämtlichen feinen Handarbeiten **Seiden- und Goldstickereien, Nadelmalerei, Brennen und Malen mit Oel und Aquarellfarbe** auf Pappe, Leder, Holz u. Sammt, **Tiefbrand, Sammbügeltechnik** usw.

Auch nehme ich Bestellungen auf dergleichen Sachen entgegen.

Hochachtend

**Frau Maria Kunigk**

## Deutsch-Ostafrika im Aufstand 1905/6

von **Graf von Götten**, früher Kaiserl. Gouverneur v. Deutsch-Ostafrika  
280 Seiten in zweifarbigen Druck. Mit sechs farbigen  
Lichtdrucktafeln nach Originalen des Orientalmalers Wilh.  
Schuerer, vier Kartenskizzen und einer Uebersichtskarte.  
:: Preis elegant gebunden Rp. 9.— ::

Inhalts-Uebersicht:

- Kapitel I. Einleitung und geographisches Kapitel
- " II. Die Eingeborenen und die deutsche Wachtentstellung
- " III. Der Maji-Maji-Zauber
- " IV. Der Aufstand im Wachsen
- " V. Der Zug des Hauptmanns Nigmann
- " VI. Der Aufstand erreicht seinen Höhepunkt
- " VII. Beginn der planmäßigen Unterwerfung
- " VIII. Die Unterwerfung der Wapogoro und Wabunga
- " IX. Die letzten Kämpfe am Ruaha.

Vorrätig bei der

Buchhandlung der Druckerei Julius Klein, Daressalam.

Sofort gesucht gebildeter

# Assistent

vollkommen vertraut mit **Baumwoll- u. Kautschuk-**  
Kultur. Mehrjährige Erfahrung verlangt.

Angebote mit genauem Lebenslauf, Zeugnisab-  
schriften und Gehaltsansprüchen baldmöglichst zu  
richten unter **P. M. 999** an die Redaktion der  
D. O. A. Zeitung.

### Telegramme.

#### Mythrischer Fund in Schottland.

London, 29. August. Die Times schreibt, daß ein Arbeitsmann, der in einem Moor bei Aviemore nach weißem Goldsuchte, den Leichnam einer Frauensperson an einem entlegenen Orte fand. Bei der Leiche wurde eine erhebliche Summe Geldes gefunden, sowie eine Anzahl Papiere, aus denen hervorgeht, daß es die Überreste der Lady M. Estline sind, die seit dem 31. Juli vermisst wird. Dieselbe war die allgemein beliebte, hübsche, zweite Tochter des Lord Buchan. An dem Körper sind keinerlei Anzeichen Gewalt zu entdecken. Sie hatte ihr Gepäck auf der Station King's Cross gelassen und das Hotelpersonal angewiesen, für sie einlaufende Briefe anzunehmen, da sie in einigen Tagen den Platz mit ihrem Automobil wieder passieren wollte.

#### Der Gauden Town Mord.

London, 29. August. Ganzen Haufen von Menschen war es gestern unmöglich, Zutritt zu dem Polizeigericht in Bow Street zu erlangen. Es wurden nur Formlichkeiten erledigt, die sich auf die Verhaftung bezogen und die Gefangenen für eine Woche vorläufig interniert.

#### Die Stürme in England.

London, 29. August. Gestern Morgen nahm die Ueberschwemmung zu.

Die Flüsse Schottlands und im Norden Englands steigen in beunruhigendem Maße; die Ernten sind zerstört.

#### Das Abflehensmanifest des Kaisers von Korea.

London, 29. August. Telegramme aus Seoul melden, daß der Kaiser, indem er der Regierung entsagt, ein Manifest veröffentlicht, indem er erklärt, er habe es unmöglich gefunden, Reformen einzuführen, daher habe er in seiner Weisheit beschloffen, diese Arbeit anderen Händen zu überlassen. Er ermahnt das Volk, sich ruhig zu verhalten.

#### Der internationale Sozialistenkongress in Kopenhagen.

London, 29. August. Der internationale Sozialistenkongress ist eröffnet worden; tausende von Sozialisten mit Musikkorps und Bannern marschierten in Prozession durch die Straßen und hielten Reden. Die 20 fremden Sozialistenführer wurden stürmisch begrüßt.

#### Die Cholera schreitet fort.

London, 29. August. Die Seuche hat in Italien nachgelassen, aber aus ganz Europa werden neue Fälle gemeldet, darunter zwei aus der Nähe Berlins.

London, 30. August. In Galata sind zwei verdächtige Fälle vorgekommen.

In Berlin sind vier neue Fälle vorgekommen, davon einer tödlich.

#### Die ostafrikanischen Dampferlinien.

London, 29. August. Reuters Agent in Hamburg telegraphiert, daß der Hamburgische Korrespondent von autoritativer Seite erzählt, die D. O. A. Linie habe auf der Basis eines Uebereinkommens vom 9. Februar einen für sie günstigen Vertrag mit der Union Castle Linie abgeschlossen, wonach der neue Ostafrikadienst letzterer Gesellschaft via Suez respektiert wird. Die Arbeitsphären der beiden Linien sind genau abgegrenzt worden und der Wider-

streit und die Reibung wegen der sich berührenden Interessen der beiden Gesellschaften werden so viel als möglich dadurch beseitigt.

#### Wahlunruhen in Portugal.

London, 29. August. Eine Partie von Angehörigen des Landadels, die in dem Automobil des Grafen Covilha saßen und im Wahlkreise von Castello Branco ihre Stimmen abgeben wollten, wurden mit Steinen und Revolvern bedroht; gerichtlich verurteilt, mehrere der Insassen des Motorwagens seien getötet worden, sicher ist jedenfalls, daß einer der Passagiere durch einen Steinwurf am Bein verwundet wurde.

Ein Kaufmann, der aus einer Veranlichung in seinen Wagen flüchtete, mußte auf seine Verfolger jernern.

London, 30. August. Die Wahlen sind ziemlich ruhig verlaufen, bis auf Covilha, Braga und Sabugal, wo die Wahlurnen verschwanden; an einigen anderen Plätzen hatte man die Stimmzettel aus den Urnen genommen und auf dem Jahr verstreut, wodurch es den Beamten unmöglich gemacht wurde, die Wahlergebnisse zu ermitteln.

#### Die Kaiserreden und der Reichskanzler.

London, 29. August. Die halbhoftzielle Norddeutsche Allgemeine weist energisch die Zeitungsangriffe gegen die Rede des Kaisers vom 26. August zurück, besonders die Angriffe auf die Stelle, welche beginnt: Ich werde meinen Weg gehen, zum allgemeinen Besten usw.

Der Artikel sagt, daß sel ein schlechter König, der die Tagesmeinungen als Weisheit für seine Richtung gelten lasse, und legt besondere Bedeutung auf den Teil der Rede, der sich auf die friedliche Entwicklung des Vaterlandes bezieht.

Der Artikel sagt ferner, daß der Reichskanzler genau weiß, wie fern es dem Kaiser liegt, den absolutistischen Zug in seine Reden zu bringen, der künstlich darin entdekt worden ist. Er ist daher entschlossen, den Kaiser gegen diese niederträchtigen Unterstellungen zu verteidigen und wird fortfahren, die Staatsgeschäfte im vollen Einvernehmen mit dem Throne zu leiten, erfüllt von Achtung vor den Bestimmungen der Konstitution.

#### Aus der heißen Ecke Europas.

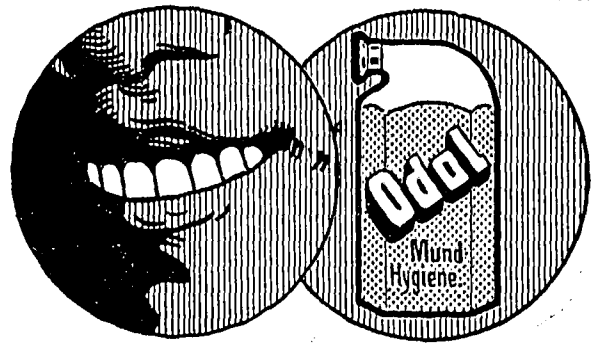
London, 30. August. Die Postre trägt in einer Note an die kretischen Schutzmächte, welche Schritte dieselben zu tun gesonnen sind, im Hinblick auf die neuerlichen Provokationen Griechenlands, veranlaßt durch die Wahl von Kretensern in das griechische Parlament.

#### Eine neue Kaiserrede.

London, 30. August. Seine Majestät hat eine weitere Rede in Marienburg gehalten, im Verlaufe welcher er sagte, daß die Machtstellung des Vaterlandes im Handel, im Schiffsbau und in der Landwirtschaft ihre Stützen habe, deren Entwicklung nur durch den 1870 gewonnenen Frieden möglich gewesen sei. Alle Religionsbekenntnisse, Parteien, Klassen und Berufe müssen zusammenarbeiten, um das Vaterland zu schütten. Die Deutschritter der alten Zeit hätten gelehrt, daß Deutschtum und Christentum untrennbar seien. Er selbst, Wilhelm II. und sein Großvater Wilhelm I., hätten unter dem ihnen von Gott verliehenen hohen Amt ihre Pflichten so aufgefaßt. Der Kaiser schloß, daß jeder gute Christ die gleiche Auffassung teile. Das habe er in seiner Rede in Königsberg zum Ausdruck bringen wollen.

#### Schiffbauten in Rußland.

London, 30. August. Der Daily Telegraph-Korrespondent in



St. Petersburg telegraphiert, daß vier „Dreadnoughts“ in Nikolajeff und Sewastopol auf Stapel gelegt werden sollen zur Verwendung im Schwarzen Meere. Sie erhalten eine Größe von 23000 Tons und eine Schnelligkeit von 23 Knoten.

#### Der Kaiser in Danzig.

London, 30. August. Der Kaiser besichtigte 150 Kriegsschiffe am Sonntag in Danzig; er begab sich an Bord des Flaggschiffes und wohnte den geheimen Manövern der Torpedofahrzeuge bei, die eine bestimmte Flotte abpatrouillierten.

#### Die Stürme in Großbritannien.

London, 30. August. Sturm und Regen dauern im ganzen vereinigten Königreiche Sonntag und Montag an, Unheil und Verwüstung verbreitend.

In den Vorstädten von Glasgow fahren die Leute in den Straßen mit Booten spazieren. Die Flüsse Tay und Grift sind über ihre Ufer getreten und haben 2000 acres in Perthshire unter Wasser gesetzt.

#### Die Baumwollspielerei in der New Yorker Börse.

London, 30. August. In New York ist der Preis für Rohbaumwolle plötzlich auf 20 Cts. gestiegen. Es ist das der höchste Preis seit dem Bürgerkriege. Der Markt wird durch eine Spekulantentlique beeinflusst, die von Eugene Scates geführt wird. Sie erwarten 60 Millionen Mark reinen Profit als das Resultat ihrer Operationen und es scheint, als ob sie tatsächlich alle sichtbare Augustbaumwolle in Hand hätten.

#### Die Indes in Südafrika.

London, 30. August. Mr. Ritch schiffte sich am 16. September nach Südafrika ein. Er hat die Stellung der Indes im Lichte der Regierungsmassnahmen mit Gandhi und Polak besprochen, und will mit General Botha, Mr. Smuts u. a. über die Angelegenheit konferieren. Er hofft die ganze Frage durch eine bedeutungslose und dabei anständige Konzeption zu erledigen.

#### Englands Handel.

London, 31. August. Der letzte Handelsbericht zeigt, daß die Einfuhr aus den Kolonien während dieses Jahres um über 310 Millionen Mark zugenommen hat, die Einfuhr aus fremden Ländern um 300 Millionen Mark. Die Ausfuhr zeigt eine Zunahme von 440 Millionen Mark.

Die totale Ausfuhr von Industrieerzeugnissen etc. aus dem Vereinigten Königreiche betrug 7 Milliarden 560 Millionen Mark.

**KUPFERBERG**

**GOLD**

KUPFERBERG GOLD  
in Südt. Kupferberg  
BREMEN



**Alleinige Importeure**  
**Traun Stürken & Devers**  
 G. m. b. H.  
 Daressalam - Morogoro - Kilossa.

## MAX ERLER

Grossherzoglich Sächsischer Hoflieferant  
**LEIPZIG** Brühl 34-36  
 empfiehlt sich zur

Verarbeitung alle Arten Felle

zu **Teppichen** mit natu-  
 ralisiertem **Köpfen**, **Bed-**  
**ungs-** und **Gebrauch** ge-  
 genständen etc., sowie **Nat-**  
**uralisieren** und **Aus-**  
**stopfen** von **Jagdtrophäen**.  
 Anfragen werden bereitwilligst  
 beantwortet.

# W. O'SWALD & Co.

## HAMBURG

Zweigniederlassungen: Daressalam, Bagamojo, Tanga, Mombassa, Muanza, Zanzibar, Madagascar,

**Import Bank u. Commission. Export**

Agenten für

The Vacuum Oil Company  
 of South Afrika Ltd.

Die Norddeutsche Versicherungsgesellschaft  
 Hamburg, Abteilung Feuerversicherung.

Import von amerikanischem Petroleum Sylvan Arrow u. White Rose 150°  
 Schmieröle, Maschinenöle, Benzin, Terpentin, Patentpetroleum-Koch- u. Heizöfen.

Alleinige Importeure von

**Beck's Pilsener Bier Kaiserbrauerei Bremen**  
**D. & J. Mc. Callums Perfection Whisky**

Stets auf Lager

**Baumaterialien, Holz, Wellblech, Cement.**

# HANSING & Co. Hamburg

Daressalam Zanzibar Mombasa Muansa Entebbe

**Einfuhr Ausfuhr Bank Kommission**

**Leichterei, Landen und Verladen**

**Spekulation. Schiffsabfertigung**

**Petroleum und Kohlenlager**

**Vertreter für**

Chartered-Bank of India Australia  
 and China

Dynamit A.-G. vorm Alfred Nobel & Co.  
 (Lager am Platze)

A. Strandes & Co., Bombay

Verein Hamburger Assecuradeure

Albingia Feuerversicherungs-  
 Gesellschaft.

(Abteilung Feuerversicherung)

The Asiatic Petroleum Company

Wilkins und Wiese, Neu-Hornow  
 (Lager afrikanischer Hölzer)

Norddeutsche  
 Versicherungs-Gesellschaft.

Lloyds Agenten.

Andrew Usher & Co.'s Whisky

Friedr. Krupp. Actiengesellschaft Gruson Werk

Bergwerks- und Landwirtschaftliche Maschinen — Sämtliche Maschinen für Plantagenbetrieb.

Ankauf sämtlicher Landesprodukte.

Zum Anlegen, Prüfen  
 und Abschließen von  
**Geschäftsbüchern**  
 empfiehlt sich  
**Paul Bruno Müller.**

**The East African Standard**

Erste und älteste Zeitung in  
 Britisch-Ostafrika und Uganda.  
 Erscheint in  
 Mombasa, — Britisch-Ostafrika  
 dem Ausgangspunkt der **Uganda**  
**Bahn** und dem nächsten Wege  
 zu den neu entdeckten **Gold-**  
**feldern.** Bringt immer die  
 Neuesten Nachrichten

Abonnementspreis pro Jahr einsch.  
 Porto: für Britisch-Ostafrika Rp. 12.—  
 für die anderen Länder Rp. 13 1/2



**Alleinige Importeure**  
**Traun Stürken & Devers**  
 G. m. b. H.  
 Daressalam Morogoro - Kilossa.

## Katanga.

— Truppen für Katanga. Im Juni sind von Belgien sechzig Beamte, unter ihnen 24 Polizisten, nach dem Katanga abgereist. Ferner sind von verschiedenen Teilen des Kongo aus schwarze Soldaten nach dem Katanga beordert worden, so daß im September 3000 eingeborne Soldaten allein über das Katangagebiet verteilt sein werden. Dies große Aufgebot weißer und schwarzer Polizeimacht ist auffallend, zumal wenn man damit vergleicht, daß ganz Deutsch-Ostafrika nur 2528 und ganz Kamerun 1300 eingeborne Soldaten hat. Die hohe Zahl wird damit begründet, daß infolge der Erschließung Katangas sich allerlei wenig wünschenswerte Elemente dort sammeln, deren man sich erwehren müsse. Gemeint sind angesehentlich weiße Abenteurer; um sie im Zaum zu halten, bedürfte man aber schwerlich eines so starken Truppenaufgebotes, und man wird deshalb geneigt sein, diese Maßregel mit der von der belgischen Kolonialregierung angekündigten Arbeiterpolitik in Verbindung zu bringen.

Es fehlt nämlich in Katanga an eingebornen Arbeitern, obgleich die Erschließung des Landes erst in den Anfängen steht. Schon im vorigen Jahre waren laut einem englischen Weißbuch 2000 britische Untertanen aus Rhodesien in den Katangaminen beschäftigt. Heute ist diese Zahl viel größer. Die farbigen Arbeiter einer der größten Gesellschaften im Katanga stammen zu 90% aus Rhodesien! Da aber die belgische Regierung mit Recht fürchtet, die Anwerbung aus benachbarten Kolonialgebieten könnte eines Tages von den betreffenden Landesbehörden unterbunden werden, so richtet das belgische Kolonialamt jetzt ein Arbeiterbureau im Kongo ein, das alle Europäerunternehmen mit dem ihnen notwendigen Arbeitermaterial versehen soll. Und zwar soll das in der Weise geschehen, daß alle am Katanga interessierten Gesellschaften im voraus jährlich eine festzusetzende Geldsumme an das Arbeiterbureau zahlen, wofür das Bureau die Garantie übernimmt, die erforderliche Anzahl von Arbeitern zu liefern. Die Höhe des zu zahlenden Betrages richtet sich nach dem schätzungsweise festzustellenden Bedarf jeder Gesellschaft.

Das ist ein für die europäischen Unternehmungen bequemes System der Arbeiterbeschaffung. Daß dem Staat daran liegen muß, das Ausblühen Katangas durch Arbeitermangel nicht stocken zu lassen, ist klar; denn es sind im Katanga auf Einladung des Kongostaates und der belgischen Regierung eifrige Kapitalen investiert, die natürlich nicht untätig liegen sollen, und außerdem ist die belgische Regierung selber als Teilhaberin dieser Gesellschaften an den Unternehmungen auf das lebhafteste interessiert.

Wenn nun aber die eingeborenen Arbeiter nicht freiwillig kommen wollen? Daß sie das nicht zu werden, ist mehr als wahrscheinlich, denn sie haben im Dienst der Europäer zu böse Erfahrungen gemacht, die sie sobald nicht vergessen werden. Und daß sie tatsächlich nicht kommen, sieht man ja daraus, daß die Gesellschaften genötigt sind, ihren Arbeiterbedarf aus den Nachbarcolonien zu decken; und in den nächsten Jahren

wird dieser Bedarf ganz bedeutend steigen. Da wird kaum etwas anderes übrig bleiben, als die Feger zwangsweise „anzuverben“ und in die Kupferminen zu schicken.

— Ueber den Reichtum des Katanga-Gebietes bringt die African World interessante Mitteilungen. Nach genauen Untersuchungen hat der Kupfergürtel Katangas eine Länge von 250 engl. Meilen und eine Breite von 25 Meilen. Gewaltige Mengenerubens und große Haufen von Schlacken und anderen Bergbauabfällen weisen darauf hin, daß schon in früheren Jahrhunderten oder Jahrtausenden die Kupferlager ausgebeutet worden sind, ob nur von ortsaufgewachsenen Eingeborenen oder auch von einem alten Kulturvolk, ist zurzeit ein ungelöstes Rätsel.

Das bis jetzt durch Oberflächenuntersuchung nachgewiesene Kupfererz beläuft sich auf viele Hunderttausende Tonnen und enthält im Durchschnitt 15% reines Kupfer. Im Jahre 1901 berichtete der vom belgischen Staat ausgesandte Mineningenieur, daß siebzig Kupferlager mit 640 000 t Kupfererz festgestellt seien. Im folgenden Jahre nennt sein Bericht 1 1/2 Millionen t. 1905 sprach der Ingenieur die Ueberszeugung aus, daß der Kupfergehalt Katangas mindestens für ein Jahrhundert den Gesamtbedarf der Welt decken werde, und heute geht die allgemeine Ansicht dahin, daß der Kupferreichtum dieses Gebietes größer ist, als der von Süd- und Nordamerika zusammengenommen.

Wenn für die Ausbeutung der gänzliche Mangel an Kohlen auch einen gewissen Nachteil bedeutet, so wird dieser doch dadurch gemildert, daß Brennholz in der ganzen Gegend im Ueberfluß vorhanden ist. — Außer dem Kupfer scheinen an Mineralien besonders Zinn und Gold in abbaubarer Menge vorhanden zu sein. Für später wird auch die Ausfuhr von Holz in Frage kommen.

Gegenwärtig geht man besonders mit Hilfe englischen Kapitals an eine großzügige Ausbeutung des Katanga. Die Besitzverhältnisse des Gebietes sind außerordentlich verwickelt. Ursprünglich war es, im Jahre 1895, der Compagnie du Katanga konzessiert, der alleiniges und vollständiges Nutzungsrecht und die Organisation einer eigenen Polizeigewalt zustand. Im Juni 1905 bildete sich dann das Comité spécial du Katanga, die aus der erwähnten Compagnie und dem Kongostaat bestand, derart, daß der letztere zwei Drittel und die Compagnie ein Drittel zu dem Kapital beitrug. Dem Comité wurden alle Souveränitätsrechte übertragen, die der Staat bisher ausgeübt hatte. Da das einzuzahlende Kapital aber nur zum geringen Teil wirklich eingezahlt wurde und infolgedessen wenig wirkliche Arbeit geleistet werden konnte, trat das Comité im Dezember desselben Jahres mit dem englisch-n. Großunternehmer Robert Williams, dem Direktor der Tanganyikakonzessionen in Verbindung. Dieser übernahm 43% der Aktien und begann zunächst mit einer energischen Prospektier-Tätigkeit. Gleichzeitig hatte aber auch König Leopold in seiner Ungeduld über das langsame Fortschreiten der Erschließung Katangas eine ganz neue Gesellschaft gegründet, die „Union minière du Haut-Katanga“, die dann an die Stelle

des Comité spécial trat und neues Kapital flüssig zu machen suchte. Auch die neu aufgenommenen Mittel wurden wieder so verteilt, daß 57% dem Kongostaat, also jetzt der belgischen Regierung zur freien Ausschreibung überlassen wurden. Inzwischen hat nun aber die Finanzgruppe des Dr. Williams fast alle im belgischen Publikum befindlichen Aktien aufgelaufen, so daß der englische Einfluß des Dr. Williams in Katanga übermächtig zu werden droht, was in Belgien große Besorgnis hervorruft.

Ob unter diesen Umständen für fremde, also etwa deutsche Unternehmer im Katangagebiet, das zuerst durch die Berichte der deutschen Forscher Böhm und Reichardt in Europa bekannt geworden ist und das seiner Zeit sogar Deutschland zugesprochen werden sollte, noch Platz vorhanden ist, erscheint recht zweifelhaft; jedenfalls wären solche Unternehmungen auf den guten Willen, ja die Günnerschaft des Comité spécial resp. der belgischen Regierung angewiesen. Noch schwieriger wird die Sache dadurch, daß dem Comité spécial nicht nur das alleinige Mineralrecht des ganzen Gebietes zugesprochen ist, sondern daß ihm außerdem über ein Viertel des ganzen Katanga das alleinige und ausschließliche Besitzrecht an Grund und Boden und dessen Produkten zusteht und daß dies Viertel bis jetzt nicht ausgemessen ist. Wie es hier mit der Erklärung der Handelsfreiheit gehalten werden soll, ist einzuweisen ganz undurchsichtig; will sich ein Kaufmann irgendwo niederlassen, so kann ihm das stets unmöglich gemacht werden mit der Begründung: das Land ist Comité spécial.

Aber auch in der Ausbeutung der Kupferlager wird man noch großen Schwierigkeiten begegnen, weil es schon jetzt, da die Entwicklung kaum beginnt, am wichtigsten fehlt, nämlich an einheimischen Arbeitern.

## Fehlender Appetit

Ist ein Zeichen dafür, daß gewisse Mangel der Wille verloren ging, die erforderliche Nahrung aufzunehmen. Dies kann schlimme Folgen haben, denn der Körper bedarf einer regelmäßigen Nahrungszufuhr, die unterbrochen wird, wenn keine Nahrung vorhanden ist. Appetitlosigkeit und als Folge davon eine dauernde Unterernährung stellt sich häufig bei den in den Tropen lebenden Frauen und Männern ein, ein Zustand, der die Widerstands- und Leistungsfähigkeit ganz bedeutend vermindert, vielfach auch noch ernüchternde Störungen des Befindens hervorruft. Der Gebrauch von Scotts Emulsion ist in solchen Zeiten ganz besonders angebracht. Sie wirkt sofort anregend auf den Appetit, das Essen schmeckt, die notwendige Nahrungszufuhr findet wieder in genügender Weise statt, und damit ist die Hauptsache gewonnen. Die wohl-schmeckende, dabei ungewöhnlich leicht verdauliche Scotts Emulsion verursacht keinerlei Magenbeschwerden. Diese Vorteile erklären die allgemeine Beliebtheit dieses seit Jahrzehnten eingeführten in jeder Beziehung zuverlässigen Stärkungsmittels.



Man sieht mit dieser Marke — dem Garantieschilder des Scotts — jeden Betrüger!

Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich im großen verkauft, und zwar nie lose nach Gewicht oder Maß, sondern nur in verpackten Originalflaschen in Marken mit unserer Schutzmarke (Fischer mit dem Fisch). Scott & Bowne, 8 n. B. D., Frankfurt a. M.  
Bestandteile: Reiner Meeresfischtran 150,0, weisse Glycerin 50,0, unterphosphorigsaures Kali 4,0, unterphosphorigsaures Natrium 2,0, Pulv. Tragant 3,0, feinstes arab. Gummi Pulv. 2,0, destill. Wasser 120,0, Alkohol 10,0. Dieser aromatische Emulsion mit Himt-, Mandel- und Gaultheriaöl je 2 Tropfen.

# Deutsche Ost-Afrika-Linie.

Gr. Reichenstr. 27, Afrika Haus. HAMBURG. Telegr.-Adresse: Ostlinie Hamburg.

Regelmässige Postdampfer-Verbindung zwischen

## Europa, Deutsch-Ost-Afrika und Süd-Afrika.

### Nächste Ankunft von Europa

Dampfer „Nicomedia“	Capt.	30. Sptm. 1910.
„Adolph Woermann“	„ Iversen	30. Sptm. 1910.
„Prinzessin“	„ Stahl	21. Oktob. 1910.

### Nächste Ankunft von Bombay

Dampfer „Sultan“ Capt. Greiwe 13. September 1910.

### Nächste Ankunft von Süd-Afrika

Dampfer „Kanzler“	Capt. Stoffregen	17. Septbr. 10.
„Windhuk“	„ Meyer	17. Septbr. 10.
„Bürgermeister“	„ Fiedler	8. Oktober 10.

### Nächste Abfahrt nach Europa

Dampfer „Windhuk“	Capt. Meyer	18. Septbr. 1910
„Bürgermeister“	„ Fiedler	9. Oktober 1910.
„Gertrud Woermann“	„ Carstens	30. Oktober 1910.

### Nächste Abfahrt nach Bombay

Dampfer „Kanzler“ Capt. Stoffregen 18. September 10.

### Nächste Abfahrt nach Süd-Afrika

Dampfer „Adolph Woermann“	Capt. Iversen	1. Oktober 1910.
„Präsident“	„ Jakobsen	1. Oktob. 10
„Prinzessin“	„ Stahl	22. Oktob. 10.

Alle Claims wegen zerbrochener resp. beschädigter Collis müssen innerhalb 8 Tagen nach Entschöpfung jedes Dampfers bei der unterzeichneten Agentur vorgebracht werden. An besagten acht Tagen ist ein europäischer Angestellter der Agentur zwecks Regelung dieser Claims Morgens von 9—10 Uhr im Zollhause. Nach diesem Zeitraum angemeldete Ansprüche können keine Berücksichtigung finden.

Nähere Auskunft erteilt die **Deutsche Ost-Afrika-Linie.**  
Agentur Daressalam.

PHILIPPA

# Wolf Cigarren

## Anthon & Fliess

Daressalam.

Alleinverkauf für die Ostküste Afrikas für

L. Wolff, Cigarettenfabriken, Hamburg.

### Eduard Kettner, Köln a/Rhein.

Gewehrfabriken mit mechanischen und Handbetriebe offeriert: Doppelpistolen, Büchsenlinsen, Vorkühlschützen, Dreilaufgewehre, Doppelbüchsen, automatische Schrot- u. Kugelgewehre. Die Fabrik verkauft direkt in Jagdhände u. liefert nur erstklassige Waaren.

#### Speziell für Afrika.

Mauser, Repetir-Büchsen-Modell 98/1902 in besten und feinsten Ausführung in den Kalibern 6,8 oder 9 mm à Mk 150, — in den Kalibern 9/63 oder 10,75 für besonders starke Ladungen à Mk 150. Dergleichen Mausier Revolver Repetir-Büchse Modell 98/1907 ohne Stahlschloß mit Druckpunkt à Mk 95, Modell 1909 S. Dieselbe Büchse mit Stahlschloß à Mk 105, — Zierfaserrohre werden auf alle Kugelgewehre ergakt aufgebraut. Man verlange Preisliste No. 1, die gratis zu Diensten steht. Ferner empfehle Jagdmunition und Jagdartikel aller Art, worüber Preislisten No. 5 resp. No. 3 gratis zu Diensten stehen.

# Kalk

9.50 am Strand

10.25 frei Baustelle Daressalam

bei größeren Quantitäten billiger.

Hanna Ghani.

## Lampions

in reicher Auswahl.

Buchhandlung der  
Druckerei Julius Klein  
Daressalam.

### I Kaufmännische Kraft

sucht geeignete Stellung  
in größerem Handelshause, Faktorei etc.

allererste Referenzen und Empfehlungen über Organisations-Akquisitions und Repräsentationsfähigkeiten, über Character und energ. Fleiss.

Gereifte vielseitige kaufm. Erfahrungen, 42 Jahre alt gesund. Antritt sofort oder später.

Gefl. Offerten unter X. Expedition d. Bl.

### Ah so-o-o??

Das sollte ein Witz sein! Was Sie

in Gesellschaft großartige Witze erzählen

#### wollen

dann lassen Sie sich sofort

„Das Buch der

#### Witze

schicken. Dieses Büchlein enthält eine Sammlung von über 100 der besten und originellsten Witze, durch deren Wiedererzählen Sie in jeder Gesellschaft großen Spaß

#### machen

werden. Allerneueste Schlager! Zu beziehen franko gegen Voreinsendung von Mk. 1.20 oder gegen Nachnahme (30 Pf. mehr) durch den Verlag E. Unverzagt, Freiburg i. Br. 106.

### KUNSTSALON

WALTHER DOBBERTIN, DARESSALAM

STÄNDIGE AUSSTELLUNG HEIMATLICHER UND  
AFRIKANISCHER BILDER

BESUCHSZEIT: 8-12 UND 3-6 UHR.

Reiche Heirat findet jeder sofort im Offertenblatt Mariag Leipzig. Probe-Nr. geg. 10 Stk. geb. Briefmarken.

## Bureau-Materialien

Notizblock, Convertis, Linen, Federn, Bleistifte, Contobücher, Lampenschirme, Menuarten, Papiersevietten.

Baldensperger, Morogoro.

## Traun, Stärken & Devers G.m.b.H., Daressalam.

Filialen in Kilossa und Dodoma.

## Bretschneider & Hasche, G.m.b.H., Daressalam

empfehlen ihr

wohlaffortiertes Lager in Ausstattungsgegenständen und Waren aller Art.

Preislisten werden auf Wunsch franko zugesandt.

Annahme von Depositengeldern.

Kommission — Spedition.

Vertreter d. Hamburg-Bremer Feuerversicherungs-Gesellschaft, Hamburg.

Hauptagentur der Versicherungs-Gesellschaft  
Internationaler Lloyd, Versicherungs-Aktiengesellschaft, Berlin.

Agentur der Messageries Maritimes, Marseille.

## Lienhardt-Sanatorium

# Wugiri

Erholungsort, 1100 m hoch, im West-Usambara-Gebirge herrlich gelegen. Elegante europäisch ausgestattete Räume. Kasino mit Musik-Billard — u. Lesezimmer, sowie reichhaltiger Bibliothek. Wohngelegenheiten im Kurhaus, sowie in Einzelhäusern. Tennisplatz.

Volle Pension I. Kl. 7 Rp. täglich

„ „ II. Kl. 5 Rp. „

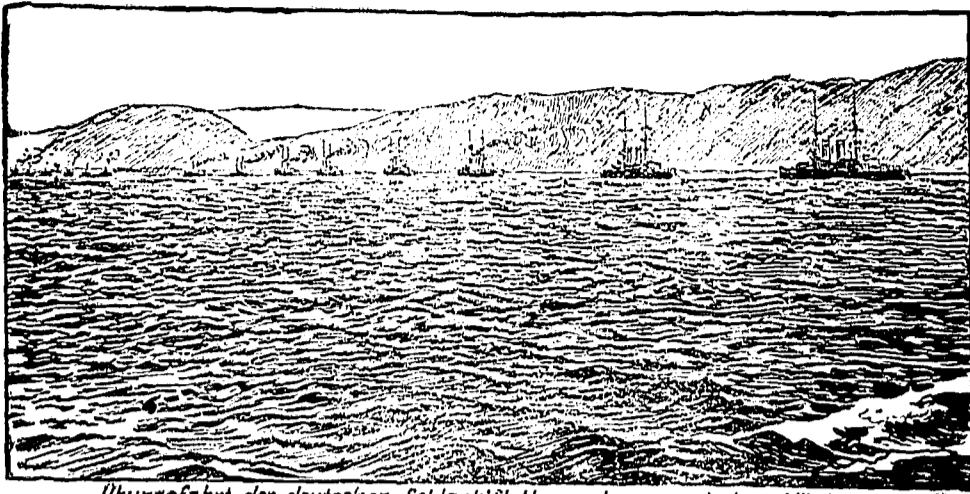
Bei längerem Aufenthalt bedeutende Preisermäßigung. —

Wugiri ist von Tanga aus bequem in einem Tage zu erreichen. Reittiere u. Träger stehen auf Bestellung Station Korogwe.

Die Deutsche-Ost-Afrika-Linie bewilligt den Gästen des Sanatoriums eine Fahrpreisermäßigung von 50%



# Buntes aus aller Welt.



Übungsfahrt der deutschen Schlachtflotte an der norwegischen Küste.

### Der Diamantenschmuggel in Südwest.

London, 27. August. Die Zollbehörden in New York haben a. f. die Benachrichtigung hin, man versuche für 3000000 Mark Diamanten aus Deutsch-Südwestafrika einzuschmuggeln, auf den einlaufenden deutschen Dampfern eine Razzia vorgenommen, die ergebnislos verlaufen ist. Sie passen nunmehr scharf auf die englischen Dampfer auf. Sie nahmen in den Kabinen der II. Klasse eine genaue Untersuchung vor, ganz zeitig morgens, und durchwühlten die Matratzen, unterrichteten die Wandbretter, Bagage usw., sehr zum Mißvergnügen der aus dem Schlafe geweckten Passagiere. Das Resultat der Nachsuche ist noch nicht veröffentlicht worden.

### Der Commonwealth.

London, 27. August. Aus Melbourne wird gemeldet, daß die Regierung ein Gesetz angenommen hat, wonach der Common-

den Streit entschieden hat, soll erst in denselben eingetreten werden, wenn die Verhandlungen mit den Nhedern ein negatives Resultat ergeben.

Mr. Havelock Wilson sagte einem Interviewer, daß ein allgemeiner Streit der Seemächte sicher sei, falls nicht in jedem Lande eine Vermittlungsstelle für Ausgleichsveruche errichtet werde; die Propaganda für den Streit werde sofort in Angriff genommen werden.

### Korea und Japan.

London, 27. August. Aus Seoul wird gemeldet, daß der neue Generalkonsul in Korea, General Graf Terachi, erklärt hat, kein Stein sollte unberührt bleiben, um die Koreaner und die Welt fähig zu lassen, daß Japans Regiment ein gutes sei. Die Koreaner sollen dieselben Rechte genießen wie die Japaner. Er machte

und Soldaten, die sich im Aeroplanen vervollkommen, Zuschuß an.

### Luftschiffahrt und drahtlose Telegraphie.

London, 27. August. In New York landete ein Luftschiff aus einer Höhe von 500 Fuß eine drahtlose Depesche nach dem Luftschiffplatz in Sheepshead Bay. Es ist das erste Mal, daß von einem Aeroplan aus drahtlose Depeschen abgefaßt wurden.

### Korea und Japan.

London, 29. August. Der Annexionsvertrag ist in Washington veröffentlicht worden; in demselben tritt der Kaiser von Korea dem Kaiser von Japan bedingungslos und für immer alle seine kaiserlichen Hoheitsrechte ab.

Der koreanische Zolltarif wird für eine Periode von 10 Jahren in Kraft bleiben.

Die Annexion ist gleichzeitig in Tokio bekannt gemacht worden.

### Das Ergebnis der portugiesischen Wahlen.

London, 29. August. Reuters Agent in Lissabon telegraphiert, daß die Wahlen den Republikanern in Lissabon, Oporto und Vila die Majorität gebracht haben. Die Wahlergebnisse sind in ihrer Gesamtheit noch nicht bekannt, jedoch hält man eine Regierungsmajorität von 35 bis 45 für sicher.

Bis jetzt sind 47 Ministerielle, 26 Oppositionelle und 10 Republikaner gewählt worden.

### Die Ausgleichsveruche in England.

London, 29. August. Die Konferenz, die Redmond sprach sich in Kilkenny dahin aus, daß die Konferenz nur zweierlei Resultate ergeben könne: das eine wäre ein Arrangement, wodurch Beschüsse,



Baronin Vaughan.

die morgantische Gemahlin des verstorbenen Königs Leopold von Belgien, verlobte sich mit dem bisherigen Verwalter ihres Schloßes Valincourt.

die mit einer bestimmten Mehrheit im Unterhause angenommen worden seien, während derselben Parlamentssession noch Gesetzeskraft erlangen müßten.

Die Tories würden sicher abgern, zu einer Neuwahl zu schreiten mit dem Mühlsteine des Hauses der Lords um ihren Hals gebunden.

Das andere Resultat wäre ein Zusammenbruch der konservativen Partei bei den nächsten allgemeinen Wahlen im Januar. Falls die Liberalen mit den Tories ein Kompromiß schließen, werde



Schachmeister Carl Schlechter (Wien).

Der Sieger im Internationalen Schachturnier in Hamburg.

man die Konservativen in einem Monate von den Regierungsjesseln treiben.

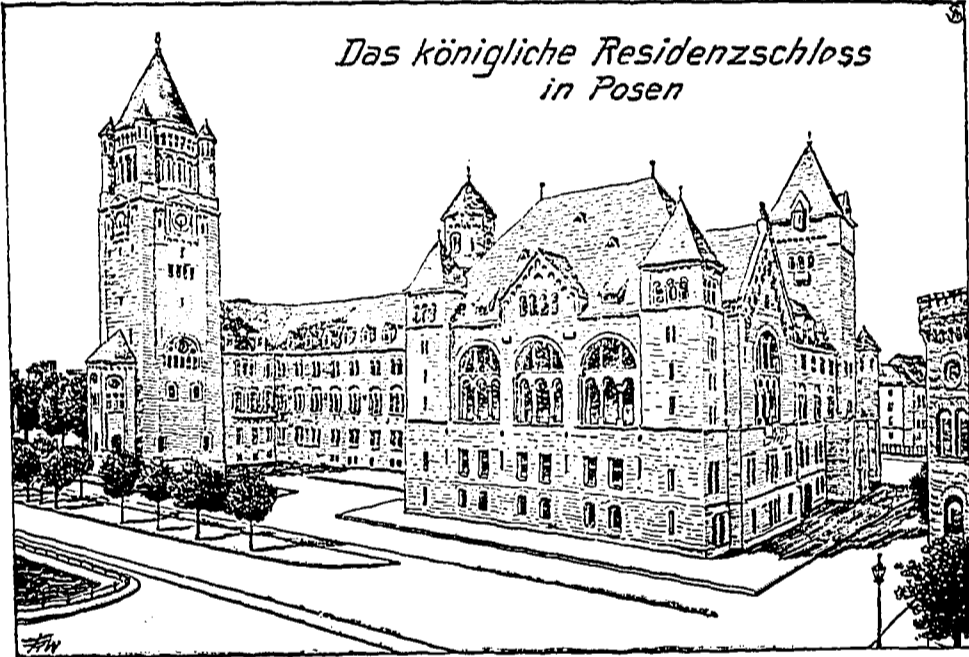
### Montenegro ein Königreich!

London, 29. August. Das Land wurde gestern unter dem Jubel der Bevölkerung zum Königreich proklamiert.

### Anhäufung von Kriegsvorräten im Orient.

London, 29. August. Die Times sagt, daß die Ausrüstung stark beunruhigt sind durch die große Menge Kriegsmaterial, die von England und dem Kontinent nach Griechenland und der Türkei verschifft werden. Als Beispiel wird eine große Sendung Explosivstoffe angeführt, die ein griechischer Dampfer auf dem Tine übernommen hat, und eine Schiffsladung Munition, die in Effen verladen worden ist mit dem Bestimmungsorte Konstantinopel.

Der Korrespondent der Times in Konstantinopel telegraphiert, daß die Türkei den sofortigen Bau eines der beiden Schlachtschiffe verfügt hat, die der Armstovnggruppe in Arbeit gegeben worden sind.



Das königliche Residenzschloss in Posen

wealth den einzelnen Staaten einen 10jährigen Bonus zahlt, gleich 25 Schilling per Kopf der Bevölkerung, anstatt der jetzigen Müßüberweisung von 1/4 der Einnahmen.

### Seutnant Sutor.

London, 27. August. Dieser Offizier der englischen Festungsartillerie, der ein Pamphlet veröffentlichte, betitelt: „Das Armeemuseum“ oder: „Warum Millionen in Friedenszeiten verläppern?“ wird am 8. September vor ein Kriegsgericht gestellt werden.

### Die Ernte.

London, 27. August. In Schottland haben wolkenbruchartige Regengüsse großen Schaden an den auf dem Halm stehenden Feldfrüchten angerichtet. Es sind viele Erdbeben vorgekommen. Die Jagd ist verschoben worden. Die Erträge der Felder in vielen Bezirken von Ulster sind gänzlich zerstört.

### Der Camden Town Mord.

London, 27. August. Der Dampfer „Megantic“ mit Crippen und Miss Leneve an Bord, ist in Liverpool angekommen. Die Gefangenen wurden sofort in den Zug nach Euston gebracht.

Bei ihrer Ankunft in Euston waren enorme Menschenmengen versammelt, sodaß der Verkehr gestört wurde. Hunderte von Schutzleuten waren aufgeboten worden und außerordentliche Maßregeln getroffen, darunter die Formierung eines Polizeikorps und Errichtung von Barrieren.

Crippen und Miss Leneve wurden sofort bei Ankunft in Tagameter nach Bow Street gefahren. Die Menge heute und schle, wilde Drohungen wurden ausgesprochen.

### Kopenhagener Streikkonferenz.

London, 27. August. Obgleich sich der Kongreß im Prinzip für

u. a. darauf aufmerksam, daß der koreanische Zolltarif viel niedriger sei, als der japanische und daß das Weiterbestehen desselben gesichert sei.

### Schwere Stürme in England.

London, 27. August. Sonnabend Morgen setzte ein richtiger Hurrikane ein. Ein Torpedobootszerstörer und ein Torpedoboot wurden auf dem Clyde an das Ufer geworfen. Ein Baggerfahrzeug in der Merschmündung schlug um und zwei Mann der Besatzung ertranken.

Der Torpedobootszerstörer wurde wieder flott gemacht und scheint unbeschädigt geblieben zu sein.

Der Shannon überflutete seine Ufer. 20 Brücken sind zerstört worden.

Die Stürme in Irland und Schottland haben der Ernte großen Schaden verursacht.

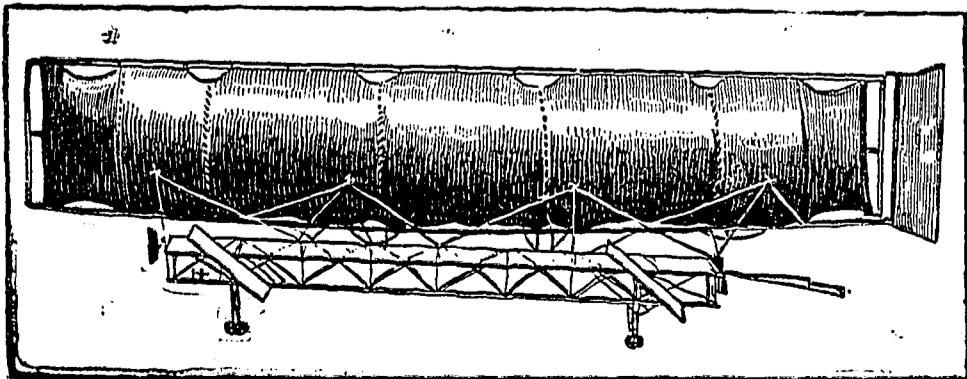
### Oberst Roosevelt.

London, 27. August. Der Expräsident zog die Aufmerksamkeit aller bei dem Karneval der Cowboys in Cheyenne, Wyoming, auf sich. Er nahm die Parade über 5000 Reguläre und farbige Kavallerie ab, die auf Kuba gejochten hatten.

### Die französische Armee.

London, 27. August. Das Kriegsministerium gibt zu, daß das Lebelgewehr keine ideale Waffe sei, doch hätten die Militärbehörden ein verbessertes Gewehr herstellen lassen, das sie einführen werden, sobald es notwendig scheinen wird. Die Kosten werden auf 800 Millionen Mark angegeben.

Das französische Kriegsministerium bietet denjenigen Offizieren



Ein neuer Luftschiffotyp Das Flugmaschinen-Zellenluftschiff

# F. GÜNTER, Daressalam

empfehl t

## Möbel jeder Art

nach Angabe aus europäischem, indischen und afrikanischen Holz

billigste Preise, solideste Ausführung.

### Hausstands-Geräte

Steingut, Aluminium und Emaille-Geschirr.

### Sturmlaternen

Tisch- und Küchen-, Hänge- und Wandlampen.

### Reichhaltiges Lager

in Gläsern, Tellern und Tassen

## ==== Pumpen ====

Gas- und Wasserleitungsartikel, Bohrstahl, Stangeneisen.

### Tauwerk

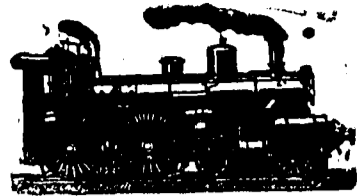
in allen Stärken

### Plantagen-Geräte

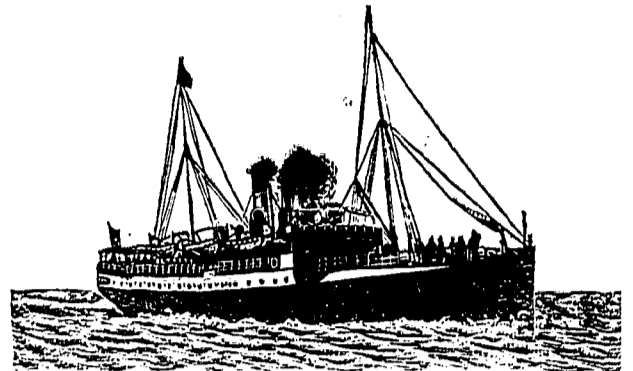
Buschmesser, Hauer, Hacken, Sensen Giesskannen etc etc.

Farben, Oele Terpentin, Carbolineum Teer, Treibriemen, Putzwolle

Feldschmieden, Ambosse, Schleifsteine.



Bitte senden Sie Connossemente mit Rechnungen und Postvollmacht.



# Daressalam



Spedition, Commission, Zollabfertigung.

Postpakete von und nach Deutschland.

Einpacken und Versenden von Sammlungsgegenständen.

Vermittlung von Land- An- und -Verkäufen.

Abhalten v. Auktionen. Einlagern.

# M. Nette.

THE BEST SCOTCH



Perfection

Auf dem ganzen Erdball verbreitet.

Smith Mackenzie & Co. Zanzibar u. Mombasa Alleinvertretung.

PROPRIETORS D. & J. McCALLUM, DUNDEE & BIRMINGHAM

Vertreter für D. O. A.: Wm. O'Swald & Co.

## ♦♦ M. Rothbleg ♦♦

Medy. Bau- und Möbeltischlerei.

Senestraße 1. Daressalam Senestraße 1.

Sämtliche in mein Fach einschlagende Arbeiten werden prompt und billig ausgeführt.

## Sachsen

in der Fremde verlangen in ihrem Interesse gratis u. franko Probe ihrer Heimatztg. vom Verlag der Sachsen-Post, Dresden-A. Güterbahnhofstr. 12

**Tickets**  
12 Bloos von 1 Rp. 50 H. an  
Deutsch-Ostafrikan. Zeitung

## A. Haller, Wagenbauer

Daressalam.

Neuanfertigung — Reparatur von Wagen jeder Art.

### Der moderne Mensch

bedarf eines erstklassigen Präzisionsinstrumentes als Taschenuhr. Wünschen Sie einen wirklich zuverlässigen Zeitmesser zu erwerben, so wenden Sie sich an eine absolut reelle vorteilhafte Bezugsquelle.

**Wir sind langjährige Lieferanten der Deutschen im Auslande.**

Neuestes Preisbuch auch über Zimmeruhrn, Gold-, Silber- und Allendwaren, Musikwerke, Optische Artikel, Lederwaren, Koffer etc. gratis u. franko. 2 Jahre Garantie. Einzelverkauf an Private.

**Grau & Co., Leipzig. 181**

Plantagengeräte.

Carl Becher, Daressalam.

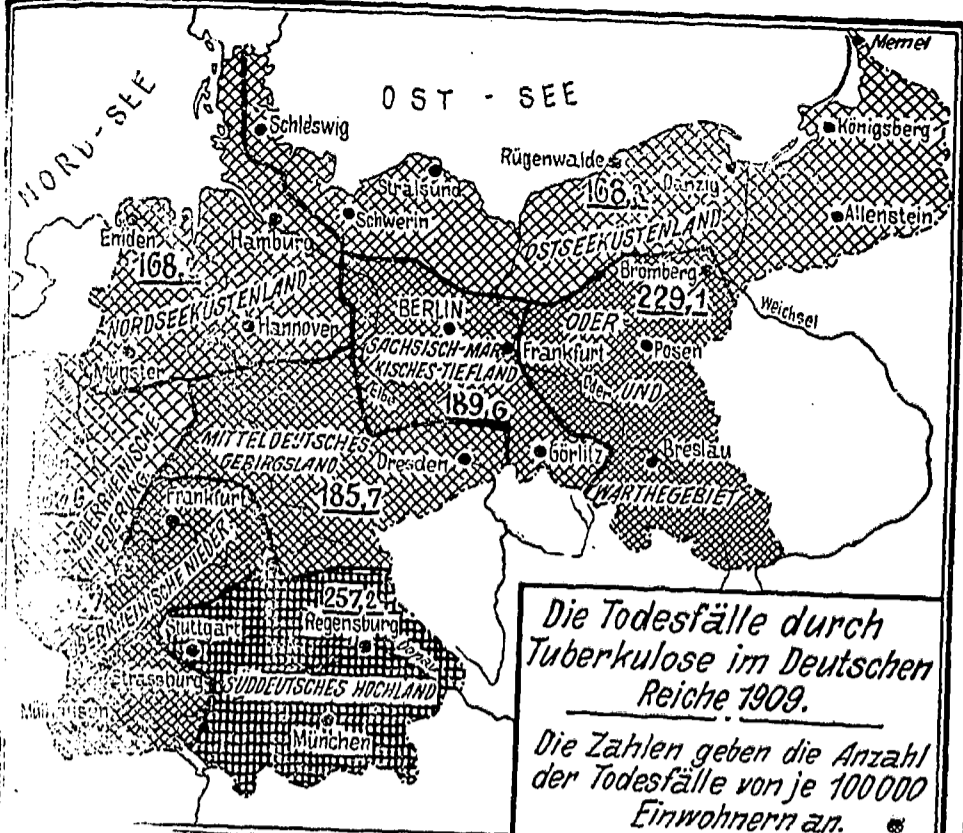
Unternehmer-Werkzeug.

Lager in Eisen-, Stahl- u. Messingwaren.

Telegr.-Adr.: „Eisenlager.“

Baubeschläge.

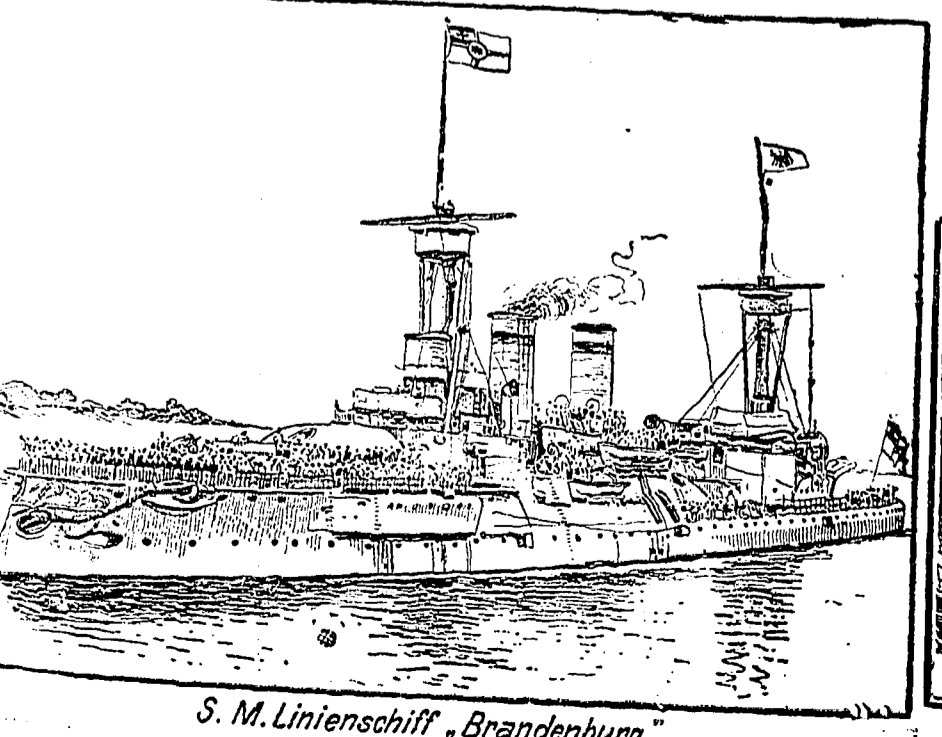
Stabeisen.



**ZUM ACHTZIGSTEN GEBURTSTAG KAISER FRANZ JOSEF I.**



*Der türkische Finanzminister in Berlin  
Finanzminister Dschavid-Bey mit dem Direktor der Deutschen Bank Herrn von Svinner bei einer Ausfahrt*



*S. M. Linienschiff „Brandenburg“*

**Zum 80. Geburtstage Kaiser Franz Josefs**

# MAX STEFFENS, Daressalam-Morogoro.

empfehl t

## Dewar's Whisky White Label

à Rp. 3,25 p. Flasche, Rp. 33 p. 12 Fl.

### Societa Nazionale di Servizio Marittimi, Rom

<b>Billigste Route</b> von und nach Europa	} S/S Enna	11. September ab Zanzibar	nach Genua Rp. 500.—	1. Cl.	2. Cl.	3. Cl.
				} S/S Birmania	9. October	hin u. zurück .. 750.—
			incl. Beköstigung.			

### Zur Beachtung!

Sämtliche bis heute noch nicht bezahlten Beträge für Waren, die von der „Deutsch-Ostafrikanischen Zeitung“ geliefert worden sind, wurden vertraglich an mich abgetreten.

Außerdem ist mir die Abonnements- und Anzeigen-Vertretung der D. O. A. Z., sowie das Inkasso übertragen.

Ich bitte daher, sämtliche fälligen Forderungen der D. O. A. Z. für Waren, Abonnements und Inserate gefl. umgehend an mich zu bezahlen, damit nach Möglichkeit Unständlichkeiten vermieden werden können.

Daressalam, den 1. September 1910.

**Druckerei Julius Klein**  
(Julius Klein).

## 264 Löwen, Tiger, Leoparden, Hyänen, Schakale

usw. fing Herr S. in meinen **unübertrefflichen Eisen.**

Man verlange kostenlos Prospekt über sämtliche Raubtierfallen, Jagdsport- u. Fischerei-Artikel

**R. Weber**, Schutzmarke, **Hannari, Suhl.**  
älteste deutsche Raubtierfallenfabrik. **R. Weber** Hoflieferant.  
Kaiserl. Königl.  
Bereits 105 mal mit **ersten Preisen** ausgezeichnet.

### Bekanntmachung.

Hierdurch mache ich bekannt das die Firma **Freudenberger & Co.** ebensowenig wie Herr **Josef Freudenberger** persönlich in irgend einer Weise an der Pflanzung Irente (Westusambara) beteiligt, dass diese vielmehr mein ausschliessliches Eigentum ist, und dass ich selbst weder mit Freudenberger & Co., noch mit Herrn Josef Freudenberger selbst in Geschäftsverbindung stehe.

Irente, den 8. September 1910.

**Johann Simon.**

### Die Wahehe.

Ihre Geschäfte, Kull-, Kriegs- und Jagdgeräthe.

Von **G. Nigmann**, Hauptmann in der Kaiserlichen Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika.  
Mit 3 Karten u. 11 Skizzen Rp. 3.25  
Auch in eleg. Einband zu beziehen.

Buchhandlung der Druckerei **Julius Klein**  
Daressalam.

## Kunstverlag Walther Dobbertin

### Daressalam-Tanga.

Bilder aus Deutsch-Ostafrika  
Landschaften, Typen, Tierbilder in Bromsilberausführung,

== Kupferdruck und Lichtdruck ==  
Stereoskopbilder Fensterbilder Projektionsbilder  
Albums u. Sammelmappen. Ansichtskarten  
reichhaltigste Auswahl.

## Tr. Zürn & Co., Daressalam.

Lieferung aller Artikel von Europa.

Spezialität: Waren für den Negerhandel  
**Commissions-Geschäfte aller Art.**

Produkten-Makler. Gute und billige Bedienung.

Vertreter und Musterlager der Export-Firmen:

Plantagen-Geräte

**Herz & Schaberg**  
Berlin.

Lebensmittel

Pumpen

**Johs. Schuback & Söhne**  
Hamburg.

Getränke

Kochherde

Asbest-Häuser  
zus.-legbar

Cement

Konfektion.

Correspondenz erbeten.

### Caviar



### Sardellen



Feinste Delikatessen!



Marke Stuhr

Stuhr's **CAVIAR**  
Stuhr's **SARDELLEN**

in Dosen und Gläsern

sind von besonderer Güte und Haltbarkeit.

Käuflich in den einschlägigen Geschäften

**C. F. STUHR & Co. Hamburg.**